

Ressort: Politik

Neuer Dena-Chef sieht Pläne für Kapazitätsmärkte kritisch

Berlin, 01.07.2015, 08:08 Uhr

GDN - Andreas Kuhlmann, der neue Chef der Deutschen Energieagentur Dena, sieht die Pläne des Bundeswirtschaftsministeriums kritisch, keine Kapazitätsmärkte zur Sicherung der deutschen Stromversorgung einzuführen. "Ich persönlich bin noch nicht überzeugt, dass es ohne Kapazitätsmärkte dauerhaft gehen wird", sagte er dem "Handelsblatt".

Damit hält Kuhlmann an seiner Meinung fest, die er auch bisher als Bereichsleiter Strategie und Politik beim Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft vertreten hat. Seit dem 1. Juli ist Kuhlmann Chef der Dena und will diese künftig internationaler aufstellen. "Es wäre absurd zu denken, wir machen in Deutschland eine Energiewende und wenn wir fertig sind, machen wir die Türen auf und sagen, jetzt könnt ihr das nachmachen. Es gibt viele Gründe auch mal ins Ausland zu schauen, den Dialog dort zu suchen und zu lernen." Für das Gelingen der Energiewende fordert er auch mehr Zusammenarbeit innerhalb Deutschlands. "Politik, Wirtschaft und Gesellschaft müssen am Gelingen der Energiewende mitwirken und – vor allem – den Dialog untereinander viel intensiver führen. Wir müssen weg vom Silodenken hin zu sektorübergreifenden Ansätzen", sagte er.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-56907/neuer-dena-chef-sieht-plaene-fuer-kapazitaetsmaerkte-kritisch.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619